

WIR SCHAUN AUF DEN HIMMEL

Мы смотрим на небо

A. Вельк
Deutsch: D. Bez

A. Жмурина

G

S. 

A. 

1. Wir schau - n auf den Him - mel, wir schau - n auf die
2. Es plät - schern die Wel - len im Glan - ze der
3. Und nun hört man's Klin - gen durch Wer - ke der
4. Ob - wohl wir nicht taub sind, ob - wohl wir nicht

2 Am D



Ster - ne, auf For - men und Far - ben der schö - nen Na -
Son - ne. Zum U - fer nun brin - gen die Fi - scher den
Fin - ger. Die Lie - der er - schal - len und brin - gen uns
blind sind, wir lie - ben die Schöp - fung, die Gott hat er -

4 G G#o



tur. In Wein - ber - gen sehn wir die Trau - ben in
Fang. Doch lei - der hat Gott für dies Bild nicht ver -
Ruh. Ob - wohl die Mu - sik die - ser Welt Frie - den
dacht, doch bit - ter be - tro - gen, ver - führt sind wir

6 Am C Am



Fül - le. Die Grä - ser uns zei - gen die gött - li - che
nom - men die Wor - te des Lo - bens, der Eh - re und
brin - get, fließt un - se - rem Gott nicht die An - be - tung
gif - tig. So hat un - ser Herz sich heut ei - tel ge -

8 H7 Am D7



Spur.
Dank! Und wie kann man den Herrn nicht be - mer - ken? Und Sein
zu!
macht.



11

G Hm^7
F# E7 Am H7

Han - deln in die - sem nicht sehn? Kann man schwei - gen bei all die - sen
Schwei - gen bei

12/8

14

C C(sus2) C Am H7 Em

all die - sen Wer - ken?
Wer - ken? Kann man oh - ne Ver - herr - lich - ung gehn?
all die - sen Wer - ken?

12/8